

Name der Gesellschaft / Gemeinschaft

1

**Anlage FE 4**

zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung

2 **Steuernummer**

Lfd. Nr. der Anlage

3 Vom allgemeinen Aufteilungsmaßstab abweichende Aufteilung in den Zeilen

**Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34 a EStG)**

4 **Einkunftsart**  Land- und Forstwirtschaft  Gewerbebetrieb  Selbständige Arbeit

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns der Gesellschaft / Gemeinschaft**

Summe der Besteuerungsgrundlagen

EUR Ct

5 Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums)

233

6 Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)

235

7

8

9

10

11

12

**Nachversteuerung**

Die Angabe in Zeile 14 ist nur erforderlich, wenn zum 31. 12. 2008 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

- 13
- 14
- 1 = Der Betrieb wurde veräußert oder aufgegeben.
  - 2 = Der Betrieb wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht oder es erfolgte ein Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft.
  - 3 = Der Gewinn wird nicht mehr nach § 4 Abs. 1 oder § 5 EStG ermittelt.
  - 4 = Der Betrieb wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht.

232

Bitte 1, 2, 3 oder 4 eintragen.

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns des Mitunternehmers**

EUR

Ct

5	Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums)	233	
6	Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)	235	
7	Entnahmen aus der Gesamthandsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	162	
8	Einlagen in die Gesamthandsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	163	
9	Zugänge zur negativen Ergänzungsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	164	
10	Zugänge zur positiven Ergänzungsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	165	
11	Entnahmen aus der Sonderbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	166	
12	Einlagen in die Sonderbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	167	

**Nachversteuerung**

Die Angaben in den Zeilen 13 und 14 sind nur erforderlich, wenn zum 31. 12. 2008 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

13	Entnahmen für Erbschaft- / Schenkungsteuer i. S. d. § 34 a Abs. 4 Satz 3 EStG – ggf. anteilig für diesen Betrieb	236	
14	1 = Der Mitunternehmeranteil wurde veräußert. 2 = Der Mitunternehmeranteil wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht. 4 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht. 5 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 6 Abs. 3 EStG unentgeltlich auf einen anderen Mitunternehmer übertragen.	232	Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen.  Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.

Steuernummer

	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	lfd. Nr. des Beteiligten <input type="text"/>	lfd. Nr. des Beteiligten <input type="text"/>	lfd. Nr. des Beteiligten <input type="text"/>
	EUR Ct	EUR Ct	EUR Ct
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
11	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
12	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
13	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
14	<input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen. Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.	<input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen. Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.	<input type="checkbox"/> Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen. Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.

**Angaben zur Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns des Mitunternehmers**

EUR

Ct

5	Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG einschließlich Gewinne aus Sonder- und Ergänzungsbilanzen (bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Feststellungszeitraums)	233	
6	Gewinn aus der Veräußerung / Aufgabe eines Teilbetriebs (in Zeile 5 enthalten)	235	
7	Entnahmen aus der Gesamthandsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	162	
8	Einlagen in die Gesamthandsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	163	
9	Zugänge zur negativen Ergänzungsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	164	
10	Zugänge zur positiven Ergänzungsbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	165	
11	Entnahmen aus der Sonderbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	166	
12	Einlagen in die Sonderbilanz im Wirtschaftsjahr (bei Land- und Forstwirten: im Feststellungszeitraum)	167	

**Nachversteuerung**

Die Angaben in den Zeilen 13 und 14 sind nur erforderlich, wenn zum 31. 12. 2008 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt wurde.

13	Entnahmen für Erbschaft- / Schenkungsteuer i. S. d. § 34 a Abs. 4 Satz 3 EStG – ggf. anteilig für diesen Betrieb	236	
14	<p>1 = Der Mitunternehmeranteil wurde veräußert.            2 = Der Mitunternehmeranteil wurde in eine Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft eingebracht.            4 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 24 UmwStG zu Buchwerten in eine Personengesellschaft eingebracht.            5 = Der Mitunternehmeranteil wurde nach § 6 Abs. 3 EStG unentgeltlich auf einen anderen Mitunternehmer übertragen.</p>	232	<p>Bitte 1, 2, 4 oder 5 eintragen.            Bei Eintragung der Nr. 4 bitte Bezeichnung des eingebrachten Mitunternehmeranteils oder des übernehmenden Betriebs, Finanzamt und Steuernummer auf besonderem Blatt erläutern.</p>